



## Die Hufhäuser Provokation, Teil 11

### Die ewige Jugend

In einem trefflichen Beitrag der FAZ-Frankfurter Allgemeine Zeitung fand ich die These, dass die Jugend sich in einer stillen Revolution um 30 Jahre verlängert hat.

Das ist eine schöne, ja aufregende Nachricht, Jugend bis zum 50. Lebensjahr, so ganz umsonst und friedlich, welch wunderbares Erlebnis.

Tatsächlich der heutige repräsentative Mitvierziger, benimmt sich in der Regel burschikos bzw. mädchenhaft, ist gekleidet wie ein Teenie und albern wie ein Kind.

Von der Popszene angefangen, wir sind jung, so jung, gesungen von stabilen Auslaufmodellen, Heiratsanzeigen in denen sich jugendliche Sechzigjährige anpreisen, bis zur Filmszene, alle sind im seligen Jugendtaumel.

Gegen diesen kollektiven Jugendwahn, ist an sich nichts einzuwenden, ganz im Gegenteil auf den ersten Blick ist dieses eine durchaus erfreuliche Entwicklung.

Doch wie immer so wenig konsequent, dass es fast weh tut. Oberflächlichkeit hat trüben Glanz!

Wie mag man es sich sonst erklären, dass diese 45- 50 jährigen Jugendlichen auf dem Arbeitsmarkt als unvermittelbar gelten? Das Gegenteil müsste der Fall sein. Jugendliche mit 30 jähriger Berufserfahrung, na dies müsste doch wohl so etwas wie die ewig gesuchte und nie gefundene eierlegende Wollmilchsau sein.

Die jugendlichen Eltern, der Vater dem Sohn ein Kumpel, die Mutter der Tochter eine ältere Schwester, das müsste die glücklichste Familie geben.

**Ausflugs- und Ferienhotel**  
**HUFHAUS/HARZHÖHE**  
**99768 Ilfeld/Südharz**  
**Tel: 036331-48125**  
**Fax: 036331-48126**



300 Jahre Hufhaus  
1698-1998

Der jugendliche Pädagoge dem Schüler ein verständnisvoller großer Bruder/Schwester im Ziele einer geistigen Bildung vereint.

Der Bundeskanzler im Kreise der heimischen Sportskanonen als fulminanter Torschütze und der Außenminister als Marathonmann..... ? Halt, hier stimmt es doch tatsächlich.

Also der Reihe nach: Der 50jährige wird bei der Arbeit ausrangiert, die Scheidungsrate bei Familien erreicht jährliche Höchstwerte und die Schule patzt beim PISA Test, nur bei unserer Regierung klappt`s.

Die logische Folgerung: Die deutsche Bundesregierung hat die besseren Jugendlichen

Beispiel: Bundeskanzler und Außenminister

Oder im Umkehrschluß : am Kindischten ist unsere Regierung

Nach klugen Zitat wird Jugend so definiert:

Die Jugend endet mit der Erkenntnis, dass man nicht alles haben kann, das man will.

Dem vorhergehenden Beispiel folgend, würde diese Erkenntnis unserem Bundeskanzler und Außenminister fehlen.

Durchaus vorstellbar sind doch beide immer wieder jung verliebt und neu verheiratet mit jugendlichen Mädchenfrauen.

Kinder an die Macht, leicht umgeschrieben auf kindisch an der Macht, welches friedliches Motto, wenn es nicht so traurig wäre und so fatale Folgen hätte.

Wundern Sie sich da noch, das eines der wenigen internationalen deutschen Worte „Kindergarten“ ist ?



## *Das große Putzen*

Von wegen Frühjahrsputz!

Deutschland putzt täglich, unaufhörlich, laufend nicht aus Reinlichkeitsfimmel, nein gegen Langeweile.

Alle die in Lohn und Brot stehen kennen das. Mangels ausreichendem Geschäft, entstehen Leerlaufzeiten, um diese zu füllen, wird abgestaubt, gewischt und gebohnt, um zumindest nach außen hin beschäftigt zu wirken.

ber es wird viel mehr geputzt als notwendig und wir alle wissen, dass dieses dann eben keine gewinnbringende Arbeit mehr ist, sondern nur aus ehrlicher, ja mutiger Kampf seine eigene, arbeitende Existenzberechtigung noch nachzuweisen.

Kein Gast	- Kellner putzt,
kein Kunde	- Verkäufer putzt,
kein Auftrag	- Sekretärin putzt

Verdammt, sieht uns denn keiner – wir wollen arbeiten, im Stress sein, Druck haben, gefordert sein, wir wollen zufrieden nach Hause gehen in dem sicheren Gefühl etwas geleistet zu haben.

Rücken Sie Spargroschen raus, jetzt ist die schlechte Zeit, helfen Sie uns Putzern, helfen Sie sich selbst, lassen Sie uns den Rubel „EURO“ rollen, nur so ein bißchen und schon geht´s bergauf und bergauf.

Wer nichts kauft, wer nur spart, hat jetzt nämlich bald nichts mehr zum Putzen und dann wird alles grau und schmutzlig.

*Ausflugs- und Ferienhotel*  
**HUFHAUS/HARZHÖHE**  
99768 Ilfeld/Südharz  
Tel: 036331-48125  
Fax: 036331-48126



300 Jahre Hufhaus  
1698-1998

## Die Kapitalisten

Endlich ist es heraus, in einer breit angelegten Kampagne wird der Schuldige der wirtschaftlichen Misere angeprangert, die Unternehmer sind es, insbesondere diejenigen, die Personal entlassen.

Na Gott sei Dank, jetzt wo das Übel endlich geortet, können wir endlich zur befreienden Tat schreiten und die Bösewichter bestrafen und verbannen.

Also das Management, z.B. der Deutschen Bank, von Siemens, BASF, Karstadt, Quelle, Telekom, Arbeitsamt, Landkreis, Stadt, Bundesregierung, denn alle tun das Gleiche:

Rationalisieren, neu strukturieren, reformieren, konzeptionieren, optimieren aber im Endeffekt, immer gleichbedeutend mit Mitarbeiter entlassen.

Der Unfähige sucht einen Sündenbock für seine Ohnmacht, der Esel sucht den Schuldigen für seine Schuld und des Teufels Großmutter die Ausrede für ihre Fehler.

Dieser ungeheuerliche Populismus unserer Volksvertreter ist des Volkes nicht würdig, das Volk wird nicht nur für dumm sondern für saudumm verkauft.

Stand 21.4.05